

ÖFFENTLICHE RINGVORLESUNG

Arbeit

Mensch, Wert und Marktwirtschaft

www.htwk-leipzig.de/arbeit

Studium generale

Die Ringvorlesungen des Studium generale sind öffentlich, d. h. sie sind für jeden Besucher frei zugänglich.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Studierende, die einen Studium generale-Teilnahmeschein erwerben wollen, schreiben sich bitte vorher über OPAL in diesen Kurs ein.

ÖFFENTLICHE RINGVORLESUNG

Arbeit

Mensch, Wert und Marktwirtschaft

Im Jahr 1930 hielt John Maynard Keynes in Madrid eine Vorlesung unter dem Titel *Wirtschaftliche Möglichkeiten für unsere Enkelkinder*. Er prognostizierte darin eine Entwicklung der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Verhältnisse ins nahezu Paradiesische: In hundert Jahren würde der Mensch dank des hohen technischen Fortschritts seine Arbeit auf eine Fünfzehn-Stunden-Woche beschränken und die verbleibende freie Zeit für die Entfaltung seiner Begabungen und Neigungen verwenden können. Mit der persönlichen Veredelung ginge dann auch eine moralische einher, glaubte Keynes: Geldgier, Machtstreben und die Spaltung zwischen Arm und Reich gehörten dann der Vergangenheit an.

Noch sind die hundert Jahre nicht um, aber schon die gegenwärtige Situation vieler Arbeitnehmer in Deutschland lässt kaum auf Keynes' Paradies hoffen: „Erwerbsarmut“ ist kein Oxymoron, sondern Tatbestand realer Beschäftigungsverhältnisse. Burnout reiht sich ein in die Liste der neuen Volkskrankheiten. Alle arbeiten immer mehr, qualifizieren sich immer höher, und dennoch scheint uns das Schreckensszenario des „Fachkräftemangels“ täglich bedrohlicher. Lebenslanges Lernen und Selbstoptimierung versprechen nicht mehr den Aufstieg, sie sichern lediglich das Erreichte. Doch die Arbeiterklasse erhebt sich nicht. Es gibt sie vielleicht gar nicht mehr. Und damit geht der Marx'schen Theorie das revolutionäre Subjekt verloren.

Haben sich der große Ökonom Keynes und der brillante Philosoph Marx so grundlegend in den wirtschaftlichen Entwicklungen getäuscht – oder gar im Menschen?

Arbeit – Mensch, Wert und Marktwirtschaft ist eine Veranstaltung der HTWK Leipzig in Kooperation mit dem Deutschen Gewerkschaftsbund, Bezirk Sachsen, Region Leipzig-Nordsachsen.

DGB



OMNIA VINCIT LABOR (Arbeit besiegt alles) geht auf den römischen Dichter Vergil zurück. Anders als im Goldenen Zeitalter müssten die Bauern hart und voller Mühsal arbeiten, um schließlich mit der Ernte belohnt zu werden.

Leipzigern ist das Zitat von der Inschrift am Krochhochaus am Augustusplatz bekannt.



Impressum

HERAUSGEBER Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig
Leipzig University of Applied Sciences

Besucheradresse: Karl-Liebknecht-Straße 132 | 04277 Leipzig
Postadresse: Postfach 30 11 66 | 04251 Leipzig

REDAKTIONSSCHLUSS 25.04.2016

ABBILDUNGEN Dinara Riedel, Dr. Martin Schubert

Ansprechpartner

Dr. rer. nat. Martin Schubert
Hochschulzentrum für überfachliche Bildung

Zimmer G 104 | Karl-Liebknecht-Straße 132 | 04277 Leipzig
Telefon +49 341 3076-6219 | E-Mail: studiumgenerale@htwk-leipzig.de
www.htwk-leipzig.de/hub

◀ Humanressourcen –
Welchen Wert hat
der Mensch?



Arbeit

Mensch, Wert und Marktwirtschaft

Wöchentliche Vorlesungen

Mittwochs, 17:15 bis 18:45 Uhr

Hörsaal G 119

HTWK Leipzig, Karl-Liebknecht-Str. 132, 04277 Leipzig

APRIL 2016

KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
13	28	29	30	31	01	02	03
14	04	05	06	07	08	09	10
15	11	12	13	14	15	16	17
16	18	19	20	21	22	23	24
17	25	26	27	28	29	30	01

06.04.2016

Karl Marx und der Widerspruch zwischen Arbeit und Kapital

Dr. Thomas Petersen — Universität Heidelberg, Heidelberg

13.04.2016

Arbeiterbewegungen, Arbeit und Vorstellung von Arbeit

Dr. Willy Buschak — DGB Bezirk Sachsen, Dresden

20.04.2016

Arbeitgeber – Arbeitnehmer

Prof. Knut Löschke — Leipzig

27.04.2016

Die Industrielle Revolution und ihre Auswirkungen auf Politik und Gesellschaft

Dr. Thomas Kirstein — Technische Universität Berlin, Berlin

MAI 2016

KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
17	25	26	27	28	29	30	01
18	02	03	04	05	06	07	08
19	09	10	11	12	13	14	15
20	16	17	18	19	20	21	22
21	23	24	25	26	27	28	29
22	30	31	01	02	03	05	06

04.05.2016

Arbeiterklasse – Bild und Gedanke

Prof. Ulrich Brieler — Stadt Leipzig, Referat Wissenspolitik / Universität Leipzig, Institut für Philosophie, Leipzig

11.05.2016

Vermarktlichung, Entgrenzung, Subjektivierung.

Die Arbeit des unternehmerischen Selbst

Prof. Ulrich Bröckling — Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Freiburg im Breisgau

18.05.2016

Authentizität am Arbeitsplatz: Auf dem Weg zu gesunden Organisationen

Dr. Astrid Emmerich — Universität Leipzig, Leipzig

25.05.2016

Union Busting – Die Bekämpfung von Gewerkschaften und Betriebsräten durch professionelle Dienstleister und elitäre Netzwerke

Elmar Wigand — aktion ./., arbeitsunrecht, Köln

JUNI 2016

KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
22	30	31	01	02	03	04	05
23	06	07	08	09	10	11	12
24	13	14	15	16	17	18	19
25	20	21	22	23	24	25	26
26	27	28	29	30	01	02	03

01.06.2016

Gute Arbeit für Sachsen –

Arbeit 4.0, Fachkräftesicherung, Arbeitsschutz und Sozialpartnerdialog

Stefan Brangs — Staatssekretär im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Dresden

15.06.2016

Gesundheit und Leistung im Konflikt

Prof. Dieter Sauer — Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e. V., München

22.06.2016

Arbeit in der digitalen Revolution

Prof. Klaus Dörre — Friedrich-Schiller-Universität Jena, Jena

29.06.2016

Cloudworking und Crowdsourcing als Beschäftigungsmodelle

Bert Stach — ver.di, Berlin

JULI 2016

KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
26	28	29	30	31	01	02	03
27	04	05	06	07	08	09	10
28	11	12	13	14	15	16	17
29	18	19	20	21	22	23	24
30	25	26	27	28	29	30	31

06.07.2016

Zur Zukunft der Gewerkschaften

Elke Hannack — DGB Bundesvorstand, Berlin

Live-Übertragung

Sie können der Veranstaltung auch bequem von zu Hause folgen. Das Streamteam der HTWK Leipzig überträgt die Vorträge live ins Internet: studium-generale-sachsen.de/htwk/live.php

E-Mail-Verteiler

Wir informieren Sie wöchentlich über die kommenden Vorträge aus sechs öffentlichen Vortragsreihen an der HTWK Leipzig. Anmeldung unter www.htwk-leipzig.de/hub/public

Weitere Informationen

Das ausführliche Programm finden Sie unter www.htwk-leipzig.de/arbeit